SCHMERZ



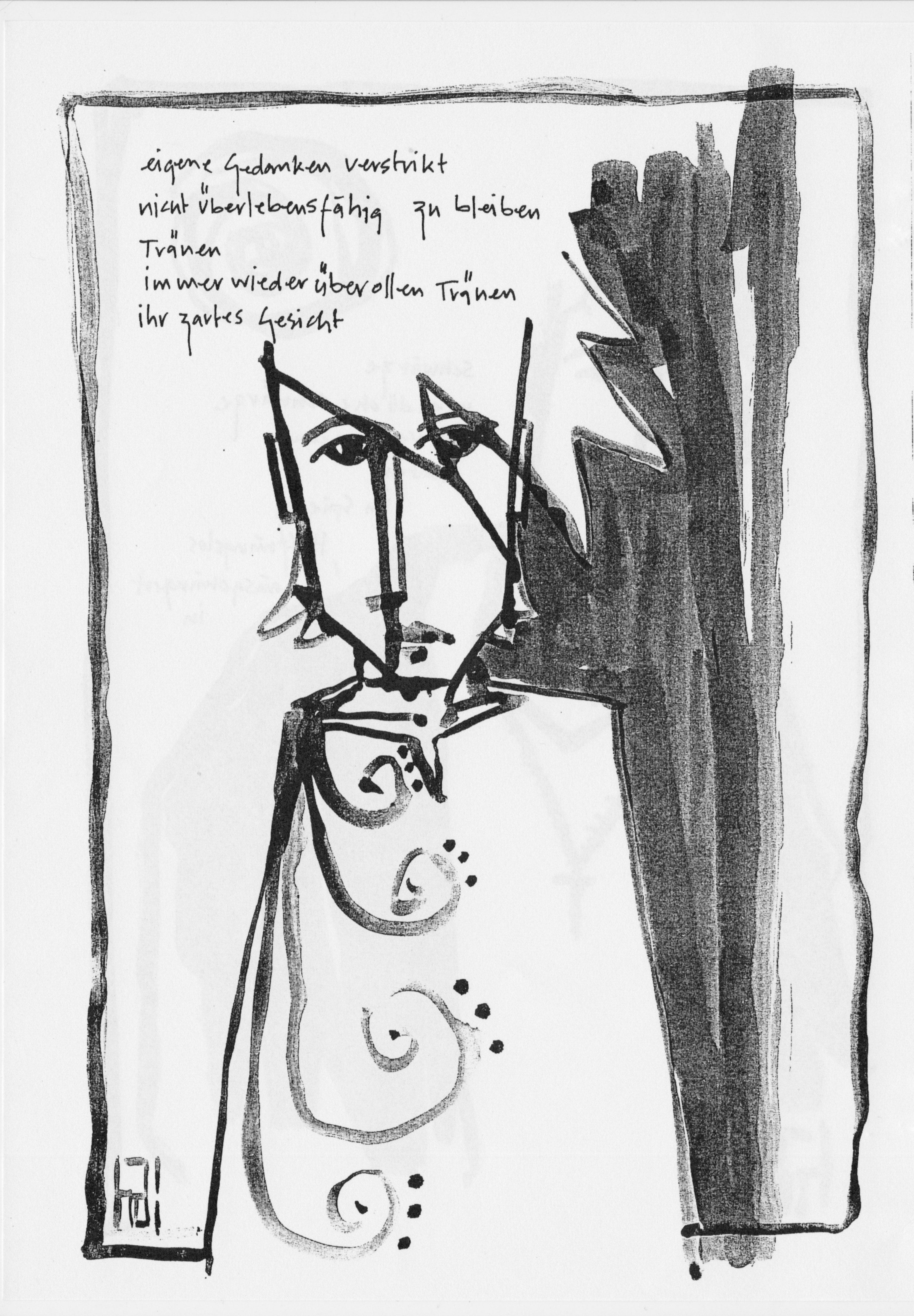
Für Júlia

Die Zeit wird es zeigen was es ist.

Mai 2005
NOV.




Schwärze
unendliche Schwärze
nur vereinzelne
Lichter
im Spiegel
Hoffnungslos
ausgehungert
in
hai

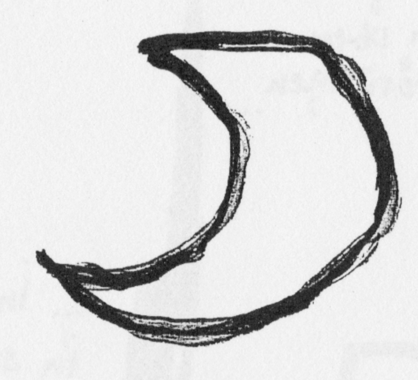

eigene Gedanken verstrikt
nicht überlebensfähig zu bleiben
Tränen
immer wieder überollen Tränen
ihr zartes Gesicht


Verschwommene aufgedunsene Gesichter
voller wehmut verinnen Sie
aufopfernde ungerechtigkeiten
Steinerne Stimmen
Schaufenstern und gaffen
in verwinkelte
utopische gassen
Verhasste
erscheinungen
erinnern
sich
am
anderen Ende
der
kommunikation
krächtst
es
und
knackt
es
lausternd
und
laut
...



Brücken Schwärze eigentlich ist es nur ein gegenseitiges Gefallen
und balzen der Spiegelbilder unendlich in sich dringende Spiegelbilder.

die Wangen gerröted im Mondlicht



"Ich hoffe ich bin nicht zu aufdringlich!"

"Mit Was?"

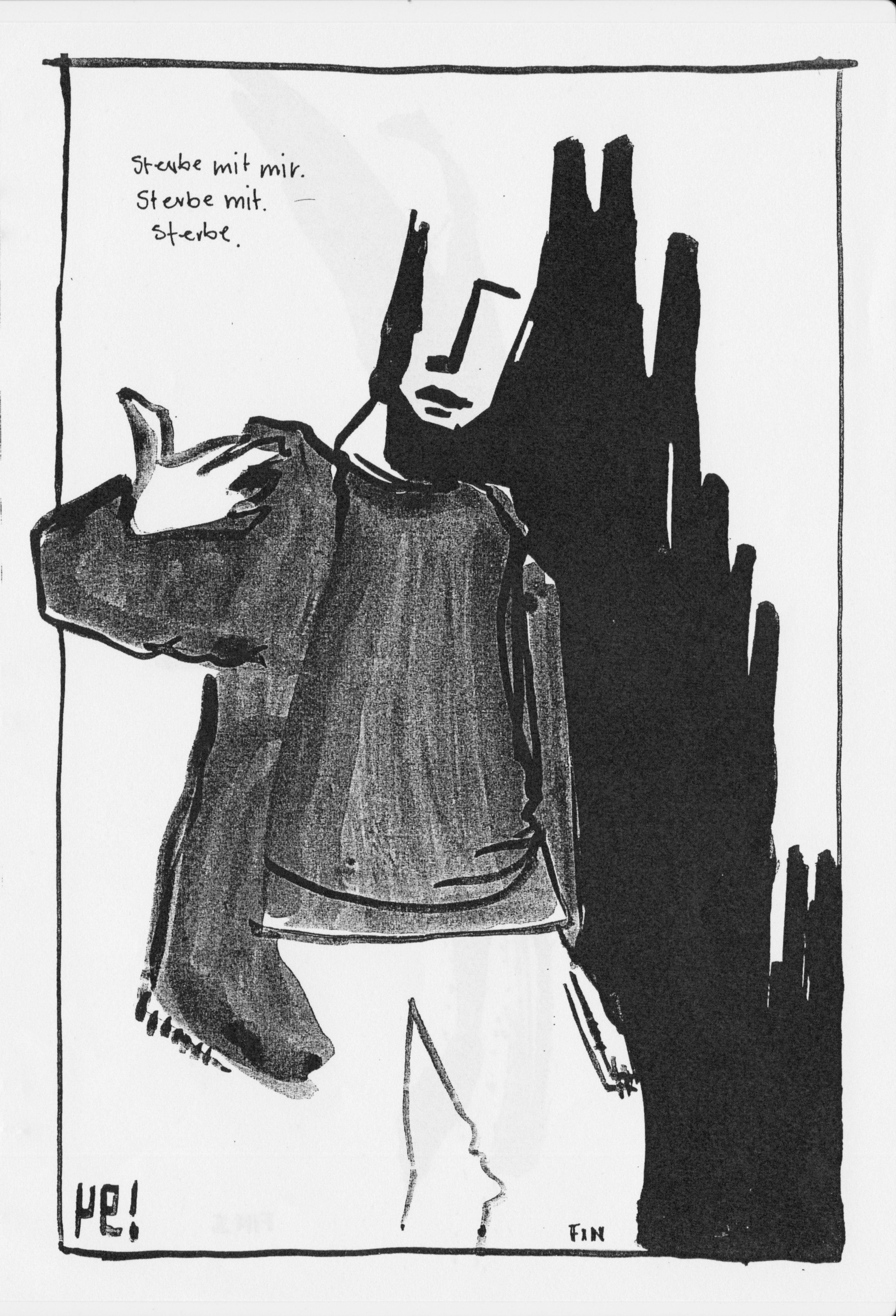
"Es hört sich so an als..."

Irgendwann sind wir alle
Sprachlos und wissen nicht mehr
was wir sagen Sollen
Schockmomente
überfallen uns und brechen
unsere letzte
Konzentration.

...störungen über
störungen ...

... immer und immer wieder
in sich verschlingende
abfälligkeiten des Wahnsinns
sterbe mit mir den
ungerechte bekommen
nür wenig
Lohn.

hdi


Sterbe mit mir.
Sterbe mit.
sterbe.
FIN

Ende eines Lebens



Nachwort:

Schūldig im
Sinne
der Anklage.



SCHMERZ

BY © hai © hai & fish verlag

INFOS UNTER WWW.SIEGHAI.COM